



Gefahrenstufe 3 - Erheblich



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →

am Sonntag, den 18.12.2022



Tribschnee



Waldgrenze

Snowpack stability: **poor**

Frequency: **some**

Avalanche size: **large**



Altschnee



Waldgrenze

Snowpack stability: **poor**

Frequency: **some**

Avalanche size: **medium**

Frischen Tribschnee beachten.

Mit Neuschnee und mäßigem Wind aus südlichen Richtungen entstanden in den letzten Tagen in Kammlagen, Rinnen und Mulden sowie in hohen Lagen teils störanfällige Tribschneeansammlungen. Lawinen können von einzelnen Wintersportlern ausgelöst werden. An Tribschneehängen sind mittlere Lawinen möglich.

Spontane Lawinen sind vereinzelt möglich. Lawinen sind meist klein. Zudem sind weiterhin kleine und mittlere Gleitschneelawinen möglich.

Die Gefahrenstellen liegen an allen Expositionen oberhalb von rund 1800 m. Vorsicht in Rinnen, Mulden und hinter Geländekanten sowie in Kammlagen.

Schneedecke

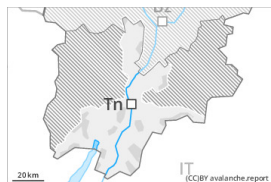
Seit Donnerstag fielen oberhalb von rund 1500 m verbreitet 20 bis 30 cm Schnee, lokal auch mehr. In den letzten zwei Tagen entstanden lokal teils störanfällige Tribschneeansammlungen. Der untere Teil der Schneedecke ist kantig aufgebaut.

Tendenz

Die Lawinengefahr bleibt bestehen.



Gefahrenstufe 2 - Mäßig



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →

am Sonntag, den 18.12.2022



Triebsschnee



Waldgrenze

Snowpack stability: **poor**

Frequency: **some**

Avalanche size: **medium**

Frischere Triebsschneeansammlungen sind vorsichtig zu beurteilen.

Mit Neuschnee und mäßigem Wind aus südlichen Richtungen entstanden in den letzten Tagen in Kammlagen, Rinnen und Mulden sowie in hohen Lagen teils störanfällige Triebsschneeansammlungen. Lawinen können von einzelnen Wintersportlern ausgelöst werden. An Triebsschneehängen sind mittlere Lawinen möglich.

Spontane Lawinen sind vereinzelt möglich. Lawinen sind meist klein. Zudem sind weiterhin kleine und mittlere Gleitschneelawinen möglich.

Die Gefahrenstellen liegen an allen Expositionen oberhalb von rund 1800 m. Vorsicht in Rinnen, Mulden und hinter Geländekanten sowie in Kammlagen.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm.6: lockerer schnee und wind

Seit Donnerstag fielen oberhalb von rund 1500 m verbreitet 20 bis 30 cm Schnee, lokal auch mehr. In den letzten zwei Tagen entstanden lokal teils störanfällige Triebsschneeansammlungen. Der untere Teil der Schneedecke ist kantig aufgebaut.

Tendenz

Die Lawinengefahr bleibt bestehen.